

## Ochsenhausen

OCHSENHAUSEN

# Förderverein verkauft wieder Mangos

LESEDAUER: 3 MIN



Die Mangos kommen aus Burkina Faso. (Foto: Privat)

Veröffentlicht: 11.04.2021, 15:50 Uhr

SCHWÄBISCHE ZEITUNG

Drucken

Ochsenhausen (sz) - Dieses Jahr gibt es sie wieder: Mangos aus dem Südwesten von **Burkina Faso**. Im vergangenen Jahr fiel die Aktion wegen der Pandemie ins Wasser. Die Nachfrage ist aber weiter groß. „Täglich erhalten ich Mails, in denen danach gefragt wird“ erklärt Erwin Wiest, der Vorsitzender des Fördervereins Piela-Bilan

←

Google Anzeigen

Diese Werbung blockieren

Warum sehe ich die


Die Früchte werden Ende April in den bekannten Geschäften in und um Ochsenhausen und Biberach erhältlich sein, so wie es in den vergangenen Jahren der Fall war. Wegen der Schließung der Schulen und der Unsicherheit darüber können das Gymnasium in Ochsenhausen und das Pestalozzigymnasium Biberach nicht an der Aktion mitmachen. Daher empfiehlt es sich die Mangos rechtzeitig in den Welt- und Bioläden zu reservieren. Die Erfahrung zeige, dass es auf dem Weg der Mangos aus dem Anbaugebiet im Süden des westafrikanischen Landes bis nach Oberschwaben es viele Unabwägbarkeiten und Risiken gäbe. Daher sei die Nennung eines ganz konkreten Datums im Moment nicht machbar. Der Förderverein Piela-Bilanga Ochsenhausen bezieht die Früchte zu fairen Preisen und Bedingungen direkt aus dem Süden von Burkina Faso. Vermittelt werden die Mangos durch den Verein eines gebürtigen Burkiners. Dieser hat direkte Beziehungen in das Anbaugebiet. Der Ertrag der Mango-Aktion fließt in das Engagement in die Region Piela-Bilanga. Neben dem Bau von Schulen sollen insbesondere Frauen-Kooperationen gefördert werden. Diese stellen Shea-Cremes, Öle und Seifen aus den Nüssen des Karité-Baumes her, bauen Kartoffeln und Tomaten an und erzielen Einkommen durch weitere Aktionen.

## Wie legt man 100.000 Euro an?

Das Wirtschaftsmagazin  
Capital nimmt eine diskrete  
Branche ins Visier



*Wir haben die allgemeine Kommentarfunktion unter unseren Texten abgeschaltet. Für einzelne Texte wird es auch weiterhin die Möglichkeit zum Austausch geben. Aufgrund der Vielzahl an Kommentaren können wir derzeit aber keine gründliche Moderation mehr gewährleisten. Mehr Informationen zu unseren Beweggründen finden Sie [hier](#).*

 0 Kommentare

 Schwäbische

© Schwäbischer Verlag 2021

